

Kegelherren verlieren bei Aufsteiger Aufwärts Donauperle Straubing 2

Markus Rehm bester Eichstätter mit 947 Holz

Straubing (rbm) Beim vorgezogenen Kampf vom 8. Spieltag führte es die Mannen um Christian Buchner zur zweiten Mannschaft von Aufwärts Donauperle Straubing. Nach der Ersten bleibt auch die Reserve der Straubinger weiter ein Angstgegner der Domstädter und die Blau Weißen verloren klar mit 5469:5596. Das Startpaar bildete an diesem Tag Markus Rehm und Mannschaftsführer Christian Buchner, die mit Hans-Jürgen Vörtl und Winfried Rothhammer die Bahnen betraten. Vom Start weg ließen die Gastgeber den Altmühltalern wenig Luft und legten los wie die Feuerwehr. In Durchgang zwei erging es den Gästen nicht besser und im dritten Abschnitt schenkten sich beide Teams nicht viel. Erst im Schlussviertel konnten Rehm und Buchner ihre Klasse ausspielen und verkürzten schlussendlich mit 947:969 und 916:921 den Rückstand von 72 auf 27 Holz. In der Mittel-paarung bekamen es die beiden Eichstätter Jürgen Frey und Christian Spiegel, der den ausfallenden Andreas Niefnecker ersetzte, mit Josef Nebl und Andreas Kattinger zu tun. Wie schon ihre Vorstreiter fanden der momentan in einer Formkrise steckende Frey und Ersatzspieler Spiegel nicht in die Partie, verloren Durchgang um Durchgang etliche Hölzer und sorgten mit 865:929 und 892:965 bereits für eine Vorentscheidung, da sich die Miesen auf 164 Holz erhöhten. Mit diesem fast uneinholbaren Rückstand traten Michael Niefnecker und Hans Lang gegen Peter Sattich und Michael Bachl an. Beide Domstädter zeigten ordentlichen Kegelsport, doch die Schlechten der Mittelpaarung waren nicht zu bezwingen. Niefnecker setzte sich mit brauchbaren 915:884 durch, denen Lang gute 934:928 hinzufügte. Gegen den Angstverein aus Straubing waren die Altmühltaler in jeder Hinsicht unterlegen, da die Vollen (3632:3697) und das Abräumen (1837:1899) bei 4 Fehlern mehr (34:30) klar an die Hausherren gingen. Nach nun drei Auswärtsniederlagen und drei Heimsiegen rangiert das Team um Christian Buchner bei ausgeglichenen 6:6 Punkten auf dem fünften Tabellenplatz. Nun gilt es am kommenden Samstag gegen SKC Bavaria Pasing die weiße Weste zuhause zu bewahren, dass der Anschluss an die oberen Tabellenplätze nicht frühzeitig verloren geht.

Herren III gewinnen erstes Saisonspiel

Eichstätt (rbm) Zum vierten Saisonspiel in der Kreisklasse AI empfing das Team um Alexander Walz die Gäste vom TSV Aichach II und gewannen klar mit 2640:2548. Den unterschied an diesem Tag machte der ehemalige Landesligaspieler Walter Bauer, der verletzungsbedingt in die Vierte gemeldet wurde. In der Startpaarung begannen Walter Bauer und Robert Thaller gegen Kurt Hagl und Josef Weidner. Thaller und sein Kontrahent schenkten sich nichts und der Heimakteur hatte mit 398:397 hauchdünn die Nase vorne. Ganz im Gegenteil bei den Bahnnachbarn, Bauer legte ein Feuerwerk ab, demonstrierte besten Kegelsport und deklassierte seinen Gegner klar mit überragenden 500:418. Mit einem angewachsenen Vorsprung auf 83 Holz betraten Richard Gabler und Franz Pfister gegen Stephan und Markus Geisler die Bahnen. Gabler musste sich bei 405:431 geschlagen geben, wesentlich besser machte es sein Mitstreiter Pfister, der seinen Gegner klar beherrschte, sich überlegen mit sehr guten 468:428 durchsetzte und sprichwörtlich dem Sack die Schleife umschnürte. Mit nun angewachsenen Guten von 97 Holz gingen im Schlusspaar Bernhard Micki und Alexander Walz gegen Christian Müller und Manfred Kappel ans Werk. Beide Hausherren waren stets Herr der Lage, spielten ihre Durchgänge souverän ab und brachten den Sieg in trockene Tücher. Micki überzeugte, musste jedoch bei 436:441 minimal Hölzer abgeben. Im anderen Duell von Walz gab es keine Veränderungen, da sich das Duell mit 433:433 egalisierte.

Jugend B1 verliert in Pöttmes

Pöttmes (rbm) Im zweiten Saisonspiel führte es die Jugend B1 zum KC Pöttmes und mussten mit einer klaren Niederlage von 762:966 die Heimreise antreten. Vom Start weg übernahmen die gut zwei Jahre älteren Gegner Sebastian Kühnlein und Sabrina Boldt gegen die beiden Eichstätterinnen Tanja Schlund und Pia Weisheit das Kommando. Tanja Schlund erzielte gute 266, musste sich jedoch gegen 322 Holz geschlagen geben. Pia Weisheit erlegte eine neue persönliche Bestleistung, hatte jedoch ebenfalls mit 273:325 die Nachsicht. Mit einem angewachsenen Rückstand von 108 Holz bekam es im Schlussabschnitt Johannes Schlund mit Stefanie Schwertfeger zu tun. Wie schon seine Vorstreiterinnen konnte auch er der Hausherrin nicht folgen und unterlag mit 223:319.

Jugend BII gewinnt klar gegen Baar-Ebenhausen

Eichstätt (rbm) Im ersten Heimspiel der laufenden Saison empfingen die B-Jugendlichen die C-Jugend vom TSV-SKC Baar-Ebenhausen I und hatten bei 910:539 klar die Oberhand. Im Startpaar bekamen es Malte Kuhlmann und Luis Hausmann mit Calvin Noel Dambacher und Sebastian Klose zu tun. Kuhlmann und Hausmann übernahmen von den ersten Kugeln ab den Ton und überzeugten mit sehr guten 308:153 und dem Tagesbestwert von 316:149. Mit einem ordentlichen Polster ging Thomas Kunding gegen Johannes Kobold auf die Bahnen. Wie schon seine Vorstreiter gab auch im Schlusspaar der Hausherr den Takt vor und überzeugte mit 286:237 und brachte die ersten beiden Punkte der noch jungen Saison in trockene Tücher.